

26. 74 × 91; Kniestück der Maria Colomba Mattei, Virtuosa Romana, zum Spinett singend, links zwei schnäbelnde Täubchen. Österreichisch, um 1750.

27. 95 × 78; Mythologische Szene, Nympe von Diana in eine Wolke gehüllt; in der Art des Fanti.

28. Petitpoint - Stickerei, nach einem Bilde des Waterloo „Die Wassermühle“, in vergoldetem, geschnitztem Holzrahmen, um 1725.

29. Zwei Ovalbildchen; 39 × 48,5; Brustbilder Kaiser Leopolds I. und der Gemahlin Eleonore, zweite Hälfte des XVII. Jhs.

Möbel: In vielen Zimmern gute Empire- und Biedermeiermöbel einfachen Charakters, zum Teil mit schönen alten Beschlägen. Besonders hervorzuheben ist eine Garnitur, aus Tisch, Sofa



Fig. 189 Porträt Karls VI. (?) als Knaben (S. 172)

und sechs Stühlen bestehend, alles aus schwarzem Holze, die Sitze mit grünem Seidenstoffe, die Stühle mit lichtvioletten Schnüren, das Sofa mit violetter Seidendraperie an Messingrosetten befestigt an der Rückenlehne und mit Quasten behängten „Wolken“ am Vorderstollen; die Lehne ist an den Seiten nach vorne abgerundet und endet jederseits mit einer Säule. Um 1815 (Fig. 192).

Fig. 192.

Schüttkasten: Im Besitze der Herrschaft Drosendorf. Im S. der Stadt, isoliert auf einem Hügel gelegen. Backsteinbau, mit grauweißem Zementbewurf. Großer, sehr langer, rechteckiger Bau, mit im Verputze gequadrerten Lisenen eingefasst, mit umlaufendem Sockel, durch zwei Bänder in drei Geschosse geteilt, in denen gerahmte Breit-

Schüttkasten.



Fig. 190 Porträt einer Gräfin Lamberg (S. 173)



Fig. 191 Porträt einer jungen Dame von Stampart (S. 173)